

div, m. f. l., scult ir also stæteclichen lofsen unt arbeiten, daz ir rehte hin ze dem zil unt hin ze dem drume ²⁾ chomt; so wirt iv daz wette, daz ist der ewige lon. 19. den gebiv der ware gotes sun durch seiner gnaden willen.

XI.

Secundum Matheum.

Simile est regnum celorum homini patri familias, qui exiit primo mane, conducere operarios in vineam suam.

1. Uns sait hiut der heilige ewangelista s. Matheuf an dem heiligen ewangelio ein vil scone unt ein uil trostlich | bispel, daz min trehtin sinen ivngeren sagete, unt ist unf zeinen frovden unt zeiner mandunge gescriben. 2. Iz waz ¹⁾, sprach er, ein wirt; der gieng eines morgens fruo uz, daz er lute gewnne, die umbe lone worhten daz uolle tagewerch in sinem wingarten. 3. Do vant er sumeliche lute; den gehiez er ze dem tage einen phenninc, unt fante si in sinen wingarten mit dem gedinge. 4. Do daz also ergie, do gienc der wirt uz ze mitten morgen, unt uant aber lute; die fant er mit dem selben gedingen ²⁾ in sinen wingarten. 5. Ze mittem tage unt ze none cit gie auer der wirt uz, unt uant muoÿige lute; die fant er ovch mit dem selben gedinge in sinen wingarten. 6. Umbe uesper cit gie er auer uz, unt uant an dem markite muoÿige lute sten, unt sprach also zin: 7. *Quid hic statif*

²⁾ d. h. das Ende, Küferste; das jehige Trumm heist bekanntlich Stück; die suldaische Mundart kennt es nicht. Sieh Schmeller's bayer. Wörterbuch I. 490.

XI. ¹⁾ Lies was; solche Fehler sind in meiner Hs. selten, häufig in der münchner.

²⁾ Lies gedinge.

tota die otiosi? Uvaz stet ir [fi]ren ³⁾ disen sumer langen tac so muozic? 8. Do antwrten si im: herre, sprachen si, uns enmiete niemen. 9. *Ite et uos in uineam meam, et quod iustum fuerit, dabo uobis.* Get hin, sprach der wirt, in meinen wingarten; ich gibiv, daz der rehte ist. 10. Die gi- |||

Ganz unten steht am Rande dieses Blattes in der Mitte .VI.

XII.

1. chint niht geheizen werden, niwan uon den guoten werchen. 2. der scult ir pilde pi im selbem nem[en] ¹⁾, unt scult die triwe unt die minne zallen citen haben, die er do het, do er sich selbe fur ivch sine vater zaine warn opher gab an dem heiligen cruce. 3. *Fornicatio et omnis immundicia nec nominetur in uobis.*

4. Want ir nu daz uerdienen scult mit den guoten werchen, daz ir div gotes chint hei;et; so scult ir ovch div posen werch uil gar uermiden, unt scult ivch huoten uor aller unchufke, uor allen upichait. 5. want swer so getanen werchen nach uolget, der nehai;et niht ein gotes chint, svnder er hai;et des tieuels chint vnt sin scale. 6. *Hoc autem scitote intelligentes, quod omnis fornicator aut immundus x.*

7. Ir scult daz uerstanteelichen wi;en, daz alle huorare unt alle uber huorare unt alle girskiv lute unt alle die, die dem tieuel dienen, die ne habent deheinen teil, sprichet s. Paulus, an dem gotes riche mit dem heiligen

³⁾ Bei diesem Worte ist bloß ren sicher; das erste Zeichen kann auch f oder h sein; wir erwarten hier. Diese ganze Spalte ist äußerst abgerieben, oder vielmehr abgetreten. Die Hs. war, auf einem Steinpflaster liegend, Jahre lang den unbarmherzigen Fußstritten aktenholender Schreiber preisgegeben.

XII. ¹⁾ Hs. selbem nem; lies: selben nemen.